

Endlich ist es soweit. Noch im Mai diesen Jahres (2017) musste zur Installation des Google Now Nachfolgers **Google Assistant** die Systemsprache ihres Smartphones auf Englisch umgestellt werden. Auch die Bedienung erforderte englische Sprachbefehle. Das ist nun Gott sei Dank vorbei.

Google Now

aus dem Play-Store entfernt werden soll. Google Now wird durch den Google Assistant abgelöst. Google Search bietet eine Spracherkennungssoftware zur

Google Assistant kann jetzt deutsch

Voraussetzung um diesen Assistenten installieren zu können bleibt aber weiterhin eine halbwegs aktuelle Android Version. Android 6.0 Marshmallow muss es mindestens sein. Zudem müssen die Google Play Services installiert sein, wovon aber eigentlich immer auszugehen ist, weil der Assistent darüber ausgeliefert wird.



Quelle: Kaufdex auf pixabay - CC0

Nach erfolgreicher Installation rufen Sie den Assistenten durch langes Drücken der „Home-Taste“ auf, so können Sie Google Assistant starten. Die Aktivierung wird durch einen sich von unten nach oben aufbauenden Rahmen (Android 7 - Android 6 ggf. anders) rund um Ihr Display bestätigt, der direkt wieder verschwindet.

Jetzt möchte Googles [Sprachassistent](#) wissen, wie er Ihnen helfen kann. Antworten Sie ihm durch Betätigen der „Was kannst du?“ Schaltfläche und Sie erhalten ein paar Tipps zur Handhabung des Systems. Natürlich können sie Ihre Anweisungen und Fragen auch in das Mikro Ihres Smartphones sprechen:

- „Wie spät ist es?“
- „Wie wird das Wetter heute?“
- „Erzähle mir einen Witz.“
- „Wecke mich morgen früh um 7:00 Uhr.“
- „Bring mich nach hause.“

All diese Fragen werden beantwortet und all diese Wünsche (und noch viel mehr) werden erfüllt. Natürlich ist es hilfreich, wenn Sie auf Ihrem Smartphone die Standortdienste aktiviert haben, damit Ihr neuer Assistent relevante Wetterprognosen stellen kann

Lassen Sie Google Maps wissen, wo Sie zu hause sind, damit Ihr Assistent Sie sicher nach hause bringen kann.

Auch Telefon, Email, SMS und WhatsApp soll der Assistent per Sprache bedienen können. Erste Tests meinerseits bestätigen dies. Ein besonders leistungsfähiges Smartphone ist dazu auch nicht von Nöten: Mein erst kürzlich erworbenes Cubot R9 mit 2 GB Arbeitsspeicher, 16 GB internem Speicher, QuadCore CPU und Android 7 für weniger als 100 € reicht da schon vollkommen aus.

Google Assistant auch unter iOS

Apple Nutzer müssen nicht verzichten: Sie sollen im Sommer Zugriff auf Googles Helferlein bekommen. Die Assistenz-App soll sich in andere Google Anwendungen auf dem iPhone integrieren und somit auch dort die Steuerung per Sprachbefehl ermöglichen.

Auch für andere Plattformen, wie z.B. Fernseher und [Streaming](#) Boxen soll das System

verfügbar gemacht werden.

- teilen
- twittern
- teilen
- mitteilen
- teilen
- teilen
- e-mail